

16. Oktober 2008

### Neuer Markenauftritt für Verkehrsverbund Ost-Region

#### Gabmann: Flächendeckender öffentlicher Verkehr für alle Bürger

Der Verkehrsverbund Ost-Region (VOR) ist seit 25 Jahren für die Koordination des öffentlichen Verkehrs in Wien, Niederösterreich und Burgenland verantwortlich. Im Zuge der Neupositionierung des Unternehmens hin zu einer Servicegesellschaft wurde nun ein neues Corporate-Design erarbeitet, das heute, Donnerstag, 16. Oktober, von Niederösterreichs Landeshauptmannstellvertreter Ernest Gabmann und der Wiener Vizebürgermeisterin Mag. Renate Brauner präsentiert wurde.

„Der öffentliche Verkehr ist ein entscheidender Faktor, nicht nur für die Wettbewerbsfähigkeit des Landes, sondern auch für die Mobilität jedes einzelnen Bürgers“, betonte Gabmann. Deshalb werde bereits seit Jahren viel Geld in die Verbesserung bestehender Bahnlinien, in den Ausbau neuer Bus-Strecken und Park-and-ride-Anlagen investiert. Niederösterreich habe sich für die Weiterentwicklung und den Ausbau des öffentlichen Verkehrsangebotes das Ziel gesetzt, eine attraktive Erreichbarkeit aller Landesteile für alle Bevölkerungsgruppen nicht nur im Individualverkehr zu ermöglichen, sondern auch im öffentlichen Verkehr. Je besser und intensiver Niederösterreich mit den Verkehrslinien in Wien verknüpft sei, desto attraktiver werde der öffentliche Nahverkehr für Schüler und Pendler aus dem Wiener Umland, so Gabmann.

Schon in den letzten Jahren wurde das Angebot an öffentlichen Verkehrsmitteln verbessert: Mittlerweile sind 240 neue Doppelstockwaggon im ganzen Land im Einsatz, das Wieselbusnetz mit zehn Schnellbuslinien ermöglicht eine rasche Erreichbarkeit der Landeshauptstadt St. Pölten und den 19 Anrufsammeltaxi-Systemen mit rund 1.000 Fahrgästen pro Tag konnten bereits eingerichtet werden.

„Kernpunkte des VOR-Konzepts sind ein abgestimmter Fahrplan, moderne Fahrzeuge und Haltestellen, bequeme Umsteigemöglichkeiten sowie eine sozial gerechte und umweltgerechte Mobilität“, meinte Brauner. Der Verkehrsverbund VOR koordiniere sehr erfolgreich das Angebot der Verkehrsunternehmen, Sorge für einheitliche Fahrscheine, führe die Abrechnung der Fahrgeldeinnahmen durch und wickle die Förderungen zwischen Gemeinden und Bund bzw. Ländern ab.

Das neue Design mit dem neuen Logo ist ab morgen, Freitag, 17. Oktober, auf allen öffentlichen Verkehrsmitteln, Haltestellen und Vertriebsstellen in Wien, Niederösterreich und Burgenland präsent.

Nähre Informationen: Verkehrsverbund Ost-Region, Werner Molik, Telefon 01/526 60 48-152.



## **NK** Presseinformation